

Basel, 17. Mai 2000



### **NonproCons News-Letter 2/00**

Sehr geehrte Damen und Herren

Lernen Sie unsere Dienstleistungen kennen. Sehr gern laden wir Sie zu einem Eröffnungs-Apero in unsere neuen und modernen Räumlichkeiten am Picassoplatz 4 in Basel ein. Ungezwungen können Sie so mehr über uns und unser umfassendes Angebot für Nonprofit-Organisationen erfahren. Bitte reservieren Sie sich folgenden Termin. Wir freuen uns sehr auf Sie!

**Donnerstag, 15. Juni 2000, 16 Uhr (bis 20 Uhr)**  
**Open House**  
**Picassoplatz 4 in Basel**

Eine Gelegenheit, mehr über unsere Arbeit zu erfahren, bietet auch die Generalversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Fundraising-Fachleute SGFF. Sie findet am 7. Juni in Bern zum Thema „Fundraising mit bescheidenen Mitteln: Wie kleinere Institutionen effizient arbeiten“ statt. Wir werden dort mit einem Stand präsent sein.

### **Grossspenden – auch in der Schweiz immer wichtiger**

Gemäss der gesamtschweizerischen Vermögensstatistik hat sich das von Privaten gehaltene Vermögen in den letzten 20 Jahren weit mehr als verdoppelt. 1981 betrug das Vermögen 311 Mrd., 1991 530 Mrd. und 1997 schon 750 Mrd. Franken. Diese Situation bietet für Nonprofit-Organisationen aussergewöhnliche Chancen. Voraussetzung ist allerdings die Bereitschaft der Führung einer NPO, bei der Identifikation und Kultivierung von „Major-Donors“ mitzuwirken. Kultivierungsfaktoren sind u.a. die Besetzung des Vorstands/Stiftungsrats einer NPO, das Vorhandensein von Freiwilligen, die sich im Grossspenden-Bereich engagieren wollen, und die Zuordnung einer professionellen Verantwortlichkeit.

In den USA geht man davon aus, dass fünf bis zehn Prozent einer beziehungsorientiert aufgebauten Fördererdatenbank potentielle GrossspenderInnen sind. Die Identifikation und der Aufbau eines TOP-Förderers (was durchaus mehrere Jahre dauern kann) erfolgt nach den LAI-Faktoren Linkage, Ability, Interest: Besteht ein persönlicher Kontakt zur Person (Linkage)? Hat die Person finanzielle Möglichkeiten (Ability)? Hat die Person ein inhaltliches Interesse an der Sache, lässt sich dies aufbauen (Interest)?

**Adresse neu:** Picassoplatz 4, CH-4052 Basel  
**Telefax neu:** +41 61 / 278 93 96  
[www.nonprocons.ch](http://www.nonprocons.ch)

## **Gross-Spender-Programme (Capital Campaigns) mit grossen Erfolgchancen**

Als sehr erfolgversprechend haben sich Capital Campaigns erwiesen. NonproCons plant und realisiert Gross-Spender-Programme in der Schweiz. Im Zentrum steht dabei das Involvement von potentiellen GrossgönnerInnen. Diese werden von der jeweiligen Institution identifiziert. NonproCons führt dann im Rahmen einer Planungsstudie in einer ersten Phase zehn, in einer zweiten Phase fünfzehn vertrauliche Interviews durch. So erhalten die ausgewählten Personen die Möglichkeit, ihre Meinung über die Institution und über den Spendengrund offen auszusprechen, Verbesserungsvorschläge einzubringen und eventuelle Forderungen zu stellen. Die Planungsstudie im Vorfeld der eigentlichen Grossspender-Kampagne sollte immer von externen BeraterInnen gemacht werden, denn dadurch lassen sich objektive Informationen zusammentragen und fehlerhafte Selbsteinschätzungen vermeiden. Zum Kern der Planungsstudie, die im übrigen unabhängig vom Erfolg der Kampagne eine ausgezeichnete Image-Analyse der Institution darstellt, gehört die Beantwortung zentraler Fragestellungen wie das Potential an Grossspenden, die optimale Gestaltung des Fundraising-Portraits der Institution und die Eckwerte für die Kampagnen-Strategie.

## **Neu: NonproCons-Führer zu Aus- und Weiterbildungsangeboten**

NonproCons erhält immer wieder Anfragen nach Angeboten für Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, die besonders auf Personen aus NPOs ausgerichtet sind. Die Gründe hierfür sind vielfältiger Art: Beruflich oder ehrenamtlich Tätige sehen sich zum Beispiel neuen oder wachsenden Aufgaben gegenüber, die zusätzliche Kenntnisse und Fähigkeiten erfordern. Oft sind es aber auch Personen, die beruflich oder ehrenamtlich neu in eine Führungsfunktion in einer NPO kommen und aus diesem Grunde das Bedürfnis nach Weiterbildung haben.

NonproCons hat deshalb mit einer Umfrage bestehende Angebote in der Deutschschweiz gesammelt und nach einem einheitlichen Raster in einem NonproCons-Führer zu Aus- und Weiterbildungsangeboten „Führung in Nonprofit-Organisationen“ kurz zusammengefasst. Das Ergebnis ist ein Dossier, das zu Fr. 25.- (inkl. MWST, Porto und Verpackung) bei NonproCons bestellt werden kann (Tel. 061/278 93 93 oder E-Mail an sekretariat@nonprocons.ch).

Wir wünschen Ihnen auch in Zukunft alles Gute bei der Planung und Realisierung Ihrer Aktivitäten.

Mit freundlichen Grüssen  
**NonproCons**



Dr. Peter Buss